

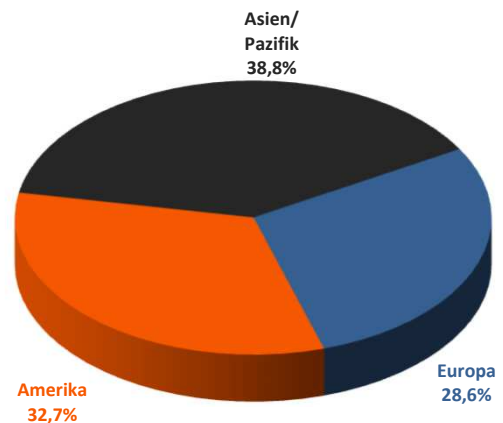
ANLAGESTRATEGIE

Der **PremiumIncome** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments langfristig eine aktiennahe Rendite bei vergleichsweise niedrigerer Volatilität und geringerem Drawdown-Risiko zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit mit gleichzeitig konsequenter Absicherung des Downside-Risikos durch den Kauf von Put-Optionen mit niedrigerem Basispreis ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen vor allem kontinuierlich Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

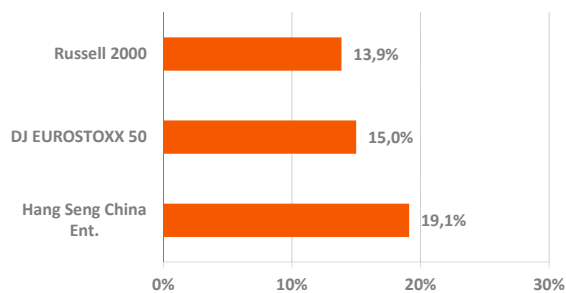
ISIN	DE000A12BKA7
WKN	A12BKA
Bloomberg Ticker	HQCPART
Verwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Depotbank	Kreissparkasse Köln
Vertriebsgesellschaft	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Dezember - 30. November
Auflegungsdatum	15. Dezember 2015
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,10%
Verwahrstellenvergütung p.a.	0,05%
Ertragsverwendung	thesaurierend
Performance-Fee	7,5% über DB EUROGOV Money Market Total Ret. Index

ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)



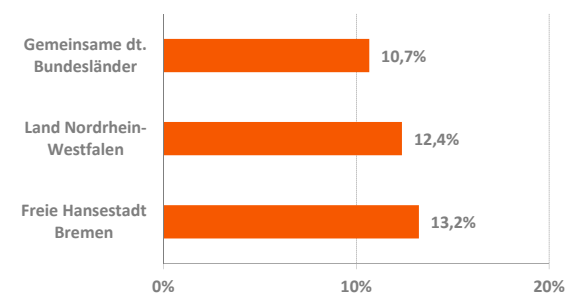
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	10
Optionsprämie	0,36%
Restlaufzeit (d)	82,46

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	90,4%
AA+	9,6%
AA	0,0%
AA-	0,0%
ohne Rating	0,0%

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

In der Erwartung sinkender Zentralbankzinsen kletterten die beiden großen US Indizes NASDAQ 100 (+2,32%) und S&P 500 (+1,31%) im Juli auf neue Allzeithochs, ehe sie am Monatsende einen Teil ihrer Gewinne abgaben. Der Russell 2000 verbesserte sich um 0,51%. In der Eurozone markierte der DAX (-1,69%) zu Monatsbeginn zwar ein neues Jahreshoch, konnte die Gewinne aufgrund enttäuschender Unternehmensergebnisse sowie eines 10-Jahres-Tiefs der Erwartungskomponente des IFO-Geschäftsklimaindex nicht halten. Der DJ EUROSTOXX 50 gab 0,20% nach. In Asien verlor der Hang Seng Index trotz der Wiederaufnahme der Handelsgespräche zwischen den USA und China 2,68%. Dagegen gewann der Nikkei 225 trotz schwächerer japanischer Konjunkturdaten 1,15%.

Mit den Kursgewinnen fiel der Volatilitätsindex des NASDAQ 100 im Monatsverlauf auf den niedrigsten Stand seit März, ehe er sich zum Monatsende hin wieder erholte. Der VDAX NEW, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DAX misst, notierte zu Monatsbeginn auf dem niedrigsten Stand seit April, ehe er anstieg und den Monat höher beendete. In Asien tendierte der Volatilitätsindex des Hang Seng Index unter starken Schwankungen seitwärts. Der Volatilitätsindex des Nikkei 225 fiel auf seinen niedrigsten Stand seit August 2017.

Im Optionsportfolio wurde der Investitionsgrad mit der Kombination aus Kursgewinnen und unterdurchschnittlichen Volatilitäten weiter reduziert. In Amerika wurden zunächst die Gewichte von S&P 500, NASDAQ 100 und Russell 2000 verringert, ehe zum Monatsende hin neue Positionen auf den NASDAQ 100 eingegangen wurden. In der Summe führte dies zu einem reduzierten Amerika-Exposure. In Europa wurden die Gewichte von DAX und DJ EUROSTOXX 50 beim vorzeitigen Rollen von Collars abgebaut. Dies resultierte in einem deutlich niedrigeren Europa-Exposure. In Asien wurden Positionen auf den Nikkei 225 vorzeitig geschlossen. Collars auf den Hang Seng China Enterprise Index wurden im Rahmen von Rolltransaktionen zurückgefahren. Ergebnis davon war ein niedrigeres Asien-Exposure. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde im Monatsvergleich verkürzt.

Die Renditen deutscher Bundesanleihen mit 10-jähriger Laufzeit legten im Juli eine regelrechte Achterbahnfahrt hin. Nach einem weiteren Rückgang stiegen sie bis auf -0,19% an, ehe sie mit -0,44% ein neues Allzeittief markierten. Im Rentenportfolio wurde die Duration während des Zinsanstieges sowohl durch den Rückkauf von Future-Kontrakten als auch durch den Kauf zusätzlicher Anleihen verlängert, ehe sie in der zweiten Monatshälfte durch den schrittweisen Verkauf von Future-Kontrakten wieder verkürzt wurde. Im Monatsvergleich veränderte sich die Duration kaum.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2015												0,50%	0,50%
2016	-2,77%	-2,57%	3,03%	0,55%	1,41%	-0,23%	1,81%	0,93%	-0,19%	0,30%	0,13%	-0,20%	2,08%
2017	-0,02%	-0,54%	0,72%	0,52%	0,05%	0,31%	0,13%	0,13%	0,34%	0,09%	0,41%	0,08%	2,22%
2018	-0,36%	-0,79%	-0,68%	2,17%	-0,47%	-0,02%	0,79%	-0,25%	0,48%	-2,64%	1,10%	-2,98%	-3,70%
2019	4,09%	0,82%	0,21%	0,70%	-1,15%	1,44%	0,26%						6,48%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	7,53%
Performance p.a.	2,00%
Volatilität p.a.	4,55%
max. Verlust (M)	-5,26%
Anteil positiver Monate	62%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-2,04%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-3,02%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,72%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Head of Portfoliomanagement
Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-charterholder

Natascha Poggensee
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

Natalia Schätzle
Portfoliomanagerin
Master of Science

Florian Kuhn
Junior Portfolio-
manager
Master of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Hinweis: Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei dieser Strategie müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellte Strategie und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung der Strategie hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf der Strategie. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.